



PRESSEINFORMATION_Basis

Urlaub mit und ohne Caravan: Messe „Reisen & Caravan“ startet am 28. Oktober

Beliebte Reise- und Caravaning-Messe vom 28.10. bis 31.10.2021 in der Messe Erfurt – Mit 3G+ (plus) Messebesuch ohne Maske – neueste Reisemobile, Wohnwagen und Camper-Vans – Reiseziele in Deutschland, Europa, weltweit – Gastregion 2021 Wildkogel

Erfurt, 21. Oktober 2021. – Das 3G+ (plus) Modell erlaubt die sichere Durchführung der beliebten Messe „Reisen & Caravan“ vom 28.10. bis 31.10.2021 in der Messe Erfurt. Wunderbare Urlaubsziele und Ausflugstipps in Thüringen, Deutschland und weltweit sowie die neuesten Wohnmobil-, Wohnwagen- und Van-Modelle werden in den beiden Messehallen präsentiert. Und damit genau das, wonach zurzeit gesucht wird. Etwa 200 Aussteller kommen auf das Messegelände und präsentieren auf 16.000 Quadratmetern ihre Neuheiten und Trends.

Mit dem 3G-plus-Modell kann die Messe unabhängig von steigenden Inzidenzzahlen garantiert durchgeführt werden. Die Messe setzt im Vorfeld auf Online-Ticketing, um den Zugang für die Besucher so einfach wie möglich zu gestalten. Für alle die ein Ticket gern haptisch erwerben wollen, stehen Serviceschalter an allen Messetagen vor Ort zur Verfügung. Bei verringerter Besucherkapazität dürfen Geimpfte, Genesene oder Besucher mit einem gültigen (48 Stunden) PCR-Test oder einem Nukleinsäure-basierten Test (24 Stunden) ab 18 Jahre eingelassen werden. Für Kinder und Jugendliche gelten erleichterte Zugangsmöglichkeiten (www.reisen-caravan.de) Ein angepasstes Hygienekonzept, Messehallen die gut belüftet sind und über ein großes Luftvolumen verfügen sorgen für einen unbeschwerten Messebummel ohne Maske. Für alle die ein Ticket erwerben können lautet auch dieses Jahr das Motto der „Reisen & Caravan“: Urlaub, aber sicher.

Die Messe „Reisen & Caravan“ bietet, wonach die Menschen zurzeit suchen. Das sind vorzugsweise Ziele in Deutschland, Ziele in der Region und Angebote zum Caravanning. Ob Miete oder Kauf, hier stehen die Fachhändler und bieten Informationen, passgenaue Beratung und die Möglichkeit Probe zu sitzen. Alle Angebote lassen sich bei der Messe auf kurzem Weg vergleichen.

Der Mangel an Neufahrzeugen lässt den Zweitmarkt ebenfalls rasant wachsen und so sind Um- und Einbauangebot, wie zahlreich auf der Messe dabei, ein begehrtes Gut.

Urlaubsreisen

Ob Thüringen, Deutschland, ferne Kontinente: Die Messe bietet, was die Menschen derzeit für ihren Urlaub und ihre Ausflüge wünschen. Heimaturlaub liegt für die Deutschen voll im Trend, gefolgt von Reisezielen im Land und den europäischen Nachbarstaaten. Fernreisen sind hingegen wesentlich verhaltener nachgefragt. So punktet derzeit das Auto vor dem Flugzeug.

Auch die Thüringer schätzen die Vorzüge ihrer Heimat. 21 Prozent aller Urlaubsreisen entfallen auf sie im eigenen Land. Neben Erholungscharakter steht der Natur- und Aktivurlaub mit der Familie im Vordergrund. Viele Anregungen für den nächsten Urlaub finden die Messebesucher daher an den regionalen Ständen in Halle 3 wie dem Eichsfeld, der Nationalen Naturlandschaften Thüringens oder dem Thüringer Vogtland. Ob zu Fuß oder mit dem Rad, ob mittelalterliche Burgen oder märchenhafte Schlösser, ob Abenteuer für die ganze Familie, in mystischen Erlebnislandschaften oder die vielen kulinarische Spezialitäten, ein Urlaub in der Heimat lohnt sich immer.

Wem die eigene Heimat zu nah liegt, der findet auf der Messe herrliche Ziele zwischen Ostsee und Alpen, zwischen Harz und Rennsteig. Viele Regionen stellen auch ein kompaktes Angebot vor. So will die Region Bernburg mit der liebevoll sanierten Altstadt punkten, dem Schlossbesuch, der Erkundung des Naturparks untere Saale und dem Saaleradweg. Für alle, die mobil die Region bereisen möchten, lädt darüber hinaus der Campingplatz direkt am See ein.

Eine weitere Region die sich vorstellt, steht sogar auf der Liste des UNESCO-Welterbes: die Montanregion Erzgebirge. Hier trifft 800 jährige Bergbaugeschichte auf idyllische Landschaft mit einmaligen Flusstälern, vielfältige Rad- und Wanderwege sowie auf Kunstschätze und weltbekanntes Kunsthandwerk.

Bei der Region rund um den Doktorsee steht Urlaub auf dem Campingplatz oder in komfortablen Ferienhäusern auf dem Plan. Ein Badestrand mit Wasserrutsche, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und eine schwimmende Seesauna versprechen eine erholsame aber aktive Urlaubszeit. Aktiv geht es auch bei den neun Trekkingcamps im Sauerland zu. Sie laden zum Wandern fernab von Touristenströmen ein. Wer nur auf sich allein gestellt sein möchte, ist hier genau richtig und kann sich am Abend auf Trekkingplätze freuen, welche nur zu Fuß zu erreichen sind.

Nach längerer Pause erwartet auch der Europapark Rust wieder seine Gäste. Ein magisches Winterwunderland wird die Besucher Ende November bis Anfang Januar mit 3000 verschneiten Tannenbäumen und funkelnden Lichterketten in den Bann ziehen, 15 Themenbereiche, ein hochkarätiges Showprogramm und atemberaubende Attraktionen sind inklusive.

Unser Nachbarland Österreich ist schon immer stark vertreten -- so auch in diesem Jahr. Namenhafte Urlaubsregionen vom Zillertal, Wilder Kaiser, Salzburger Land bis hin zum Nationalpark Hohe Tauern zeigen was Österreich touristisch alles zu bieten hat. Das Potpourri erstreckt sich vom Sommer zum Winterurlaub, vom Hüttengaudi zur Luxusherberge, vom Wandern und Radfahren zum Wintersport bis hin zu vielen Köstlichkeiten wie Kaiserschmarren, Germknödel oder Frittatensuppe. So ist es nicht verwunderlich, dass die diesjährige Gastregion der Messe „Reisen & Caravan“ mit Wildkogel aus Österreich kommt. Wildkogel ist ein herrlicher Landstrich, eingebettet zwischen Zell am See und Kitzbühel. Er besticht mit der längsten beleuchteten Rodelbahn der Welt. 14 Kilometer ist sie lang und überwindet bergab 1300 Höhenmeter. Eine Miniaturausgabe lädt auf der Messe schon mal zum Proberutschen ein.

Wer außerhalb von Deutschland und unseren unmittelbaren Nachbarn Neues entdecken möchte, schaut am Stand von Kirgisien, von Slowenien, welches übrigens zum ersten Mal in Erfurt dabei ist, oder von Kroatien vorbei. Wen es auf ferne Kontinente zieht, ob Afrika, Amerika, Australien oder Asien, und der das Individuelle sucht, der ist bei den Spezialreiseanbietern auf der Messe an der richtigen Stelle.

Ein Fernreiseanbieter hat sich auf „ Große Reise in kleiner Gruppe“ spezialisiert. Maximal zwölf Personen werden, begleitet von Reiseleitern, die vor Ort leben und deutsch sprechen, in handverlesenen Unterkünften untergebracht und traumhafte Landschaften, Tierwelten,

Kultur- und Kunststätte erleben. Ein anderer ist Spezialist für maßgeschneiderte Fernreisen. Jahrelange enge Zusammenarbeit mit Partneragenturen vor Ort bringen unschätzbare Zielgebietenkenntnisse für einen passgenauen Traumurlaub. Tipp: Wer schon immer mal eine Safaritour in Afrika geplant hat, für den könnte jetzt genau der richtige Zeitpunkt sein. Wenige Touristen seit Monaten lassen die Tierwelt jetzt entspannt und ungestört erleben wie nie zuvor -- und dies bei niedrigen Inzidenzen.

Camping

Mit dem Caravaningboom einher geht eine Verknappung von buchbaren Stellplätzen im Urlaub. So war das Buchen eines Übernachtungsplatzes bereits vor der Pandemie nicht immer von Erfolg gekrönt. Die Kapazitätsbeschränkungen, Schließungen für Monate und die gestiegene Nachfrage haben die Situation zusätzlich beeinträchtigt. Ein Lösungsansatz ist das alternative Campen auf Pop-Up-Caravan- und Campingplätzen. Diese temporären Plätze sind zum Trend geworden. Die Nutzung leerer Festivalplätze, große Gartenflächen, Naturlandschaften ohne Infrastruktur, bis hin zu Flächen, die von Privatpersonen zur Verfügung gestellt werden, sind zu einer coolen und beliebten Alternative geworden. Der erste Thüringer Pop-Up-Platz ist vor den Toren von Erfurt zu finden, der ThürKies See-Camping-Platz. Sein Angebot reiht sich ein in das von 30 weiteren Ausstellern, die auf der Messe für klassische Campingplätze in Deutschland, Niederlande und Österreich werben.

Wohnmobile, Wohnwagen, Camper-Vans

Viele Jahre lang lautete der Trend bei Wohnmobilen „immer größer, immer außergewöhnlicher“, damit die relativ kleine Zielgruppe auch etwas zu bestaunen hatte. Wie lautet der Trend bei Wohnmobilen zur Zeit der Pandemie? Viel mehr Nachfrage als früher, weil massenhaft neue Käufer dazukommen. Höhere Preise für Neuwagen, aber auch für Gebrauchtfahrzeuge, weil der Bedarf so hoch ist. Und gleichzeitig sind kleinere, kompaktere Wagen beliebter, weil immer mehr Familien das Mobil auch als halbwegs normalen Zweitwagen nutzen, anstatt sich ein Wohnmobil nur für die schönsten Wochen des Jahres zu leisten. Einher gehen steigende Qualität und Fahrsicherheit dank Digitalisierung.

Dem Wunsch nach flexibler Mobilität auf Reisen wird das Angebot von der Firma Tischer mit ihren Absetzkabinen gerecht. Wo ein Gespann aus Pkw und Wohnanhänger in Städten oder bergigen Regionen schwierig zu manövrieren ist, punktet der Pickup von Tischer mit seiner absetzbaren Kabine. Nicht zu groß für den Stadtverkehr, nicht zu klein für bequemes Reisen, und auf der Ladefläche findet – je nach Pick-up-Modell – selbst eine komfortable Absetzkabine für vier Personen Platz. Größter Vorteile der Tischer-Absetzkabinen: Sie

lassen sich nicht nur besonders einfach ab- und aufsetzen, die Ladefläche des Pick-ups ist nach dem Absetzen der Kabine auch voll nutzbar.

Eine andere Alternative für flexible Mobilität sind Vans, ob Camper oder Tourer, die oft auch als Kastenwagen bezeichnet werden. Auch sie gehören zu den absoluten Gewinnern bei der derzeitigen Nachfrage. Der neue VANTourer bietet durch sein optimiertes Raumkonzept mehr Platz. So befindet sich jetzt der 100-Liter-Frischwassertank unter dem Fahrzeug und auch die Gasflaschen, bisher im Heckraum zu finden, sind nun vorn untergebracht. Das bringt 40 Prozent mehr Volumen im Heckbereich. Zu finden sind die Fahrzeuge an Stand von Eidner & Stangel in Halle 3.

Innovativ auch die VW-California-Reisemobile präsentiert von den Thüringer Volkswagen Betrieben der Glinicke Gruppe. Die Reihe bietet Freiheit in jeder Größe vom Caddy bis zum Grand California, der das vollausgestattete Reisemobil inklusive Nasszelle in dieser Baureihe ist.

Auch im Wavecamper steckt Volkswagen. Die angepassten Reisemobile zeichnen sich durch eine überdurchschnittliche Funktionalität aus. Unter der Woche ist der Wavecamper ein stadtaugliches Mehrpersonnenfahrzeug und am Wochenende oder im Urlaub das Wohnmobil.

Noch kompakter geht es bei dem Aussteller 750 Camper zu. Auch hier kann das mobile Heim getrennt vom Zugfahrzeug abgestellt werden. Die Firma bietet an, nach den eigenen Wünschen einen Tiny-Camper zu erstellen. Von Vorteil ist dabei auch, dass kein Anhängerführerschein benötigt wird.

La Mancelle ist eine Firma aus Frankreich, die abseits der üblichen Massenproduktion Wohnwagen mit Leidenschaft und mit viel Liebe zum Detail in Handarbeit produzieren.

Viele weitere Innovationen können auf der Messe inspiziert werden. Insgesamt 200 Mobile warten darauf auf Herz und Nieren geprüft zu werden. Vom Kastenwagen, über Van und Camper-Van, Wohnwagen bis zum Reisemobil, ob Einsteigermodell oder Luxusvariante reicht das diesjährige Angebot. Unter 40 Marken können die Interessierten wählen:

Reisemobile

Adria • Bravia • Bürstner • Campster • Carado • Carthago • Challenger • Clever • Etrusco • Eura Mobil • Giottiline • Hobby • Hymer • Hymercar • Karmann • Knaus • LMC • Laika • la

strada • malibu • Miller • Mobilietta • Opel Crosscamp • Phoenix • Pössl • Rapido • Roadcar
• VanTourer • VW • Weinsberg • Westfalia

Caravans

Adria • Bürstner • Eriba • Fendt • Knaus • La Mancelle • T@b • Tabbert • Weinsberg

Zubehör und Innenausbau

Noch nie war das Angebot im Bereich Zubehör und Innenausbau so groß und vielfältig wie in diesem Jahr. Auf der Messe finden Besucher vielfältige Angebote zur technischen Auf- und Umrüstung. Ein starker Partner der Messe ist hier die Firma Expert Media Mobil aus Erfurt. Das Angebot spannt sich vom Solarmodul, der Brennstoffzelle, dem separaten Batteriesatz, über die Truma-Heizungsanlage zum Nachrüsten, über Alarmsysteme und die Klimaanlage bis zum Multimedia-Paket und High-End-Assistenzsystem. Individuell variierende Bedürfnisse für eine entspannte und sichere Reise werden realisiert.

Einen regelrechten Run auf Umbauten für den sicheren Wohnmobilurlaub mit Hund hat die Firma Campufactum aus Arnstadt ausgelöst. Ein Spezialist für Wohnmobilausbau hat sich des Themas angenommen und brilliert mit exzellenten Lösungen für den kleinen und großen Vierbeiner.

Zum ersten Mal dabei ist die Firma CKW. Sie schafft mit dem Nachrüsten von Wassertanks mehr zeitliche Unabhängigkeit. Im Repertoire ist auch ein umfangreiches Sortiment an Kunststoffbehältern.

Ein breitgefächertes Angebot für einen entspannten Camperalltag finden die Besucher bei weiteren Ausstellern. Es reicht von vielfältigen Modellen von Vorzelten, Zelten, Markisen für den schattigen Platz, Geschirr, die Sanitärausstattung, über die leichte Batterie bis hin zur Sitzauflage, die wärmt.

Großes Vortragsprogramm für individuelle Reisen weltweit

Reiseexperten erwarten die Besucher auf dem 250 Quadratmeter großen Areal des Vortragsforums in Halle 3. Eine 15-Quadratmeter-Leinwand entführt in ferne Welten und lädt schon mal zum Träumen ein. Täglich begeistern vierzehn Vorträge. Hier geht es mit den Urlaubsprofis nach Tansania, Botswana oder Südafrika, man erfährt mehr über den „Zauber des Mekong“ und die Länder Vietnam, Kambodscha und Laos. Auch Kuba oder Europa-Ziele wie Rumänien, Baltikum und Schottland stehen auf dem Programm.

Marktdaten

Das deutsche Reisejahr 2020 ist geprägt von drastischen Einbrüchen. Allein die Reiseausgaben sanken von 73,1 Milliarden auf 45,1 Milliarden Euro. Gewinner der Corona-Pandemie ist Deutschland. Der Marktanteil von Reisen im eigenen Land stieg von 26 auf 45 Prozent. Bei den Rankings der Auslandsreiseziele zeigt sich ein gewohntes Bild bei den Top five. Spanien liegt klar vor Italien, Österreich, der Türkei und den Niederlanden. Verloren hat auch die Pauschalreise. Hier schlägt ein Rückgang von 49 Prozent zu Buche.

Aktuell stehen Urlaubsreisen an zweiter Position der Konsumprioritäten -- gute Aussichten für das Reisejahr 2022.

Campen ist Freiheit. Caravaning-Affine wollen Natur pur, frische Luft und das einfache Leben in vollen Zügen erleben. Das sind einige der am häufigsten genannten Gründe fürs Camping. Sie wollen flexibel und spontan, selbstbestimmt und unabhängig sein. Diese Reiseform ist der Gewinner der zurückliegenden Jahre schlechthin. Und der Trend setzt sich weiter fort. In den kommenden fünf Jahren will jeder vierte Erwachsene einen Caravaning-Urlaub unternehmen. Für 5,3 Millionen Deutsche steht bereits heute fest, im kommenden Jahr mit einem Reisemobil oder Caravan die schönsten Tage im Jahr verbringen zu wollen.

Besonders in der Millennial-Gruppe, die heutigen 25 bis 45- Jährigen, wächst der Anteil der sich für einen Caravaning-Urlaub interessieren.

Wo zieht es die Interessierten hin? Das beliebteste Ziel ist Deutschland. 85 Prozent der Befragten wollen das Heimatland bereisen, gefolgt von Frankreich (58 Prozent), Niederlande (58 Prozent), Dänemark (57 Prozent) und Italien (56 Prozent).

Ob Miete oder Kauf -- Caravaning liegt im Trend. Vergleicht man allein die Absatzzahlen von August 2019 mit August 2021, wird deutlich wie stark die Nachfrage steigt. So wurden 34 Prozent mehr Reisemobile und 25,1 Prozent mehr bei den Caravans neu zugelassen. Ohne die derzeitigen Lieferengpässe würde das Plus sicher noch höher ausfallen.

Auch überdurchschnittlich einkommensstark sind die Caravaning-Interessierten. So verfügen 38 Prozent der Interessierten über ein monatliches Haushalts-Netto-Einkommen von mehr als 3000 Euro. Sie zeichnen sich auch durch ein überdurchschnittliches Konsumverhalten aus. Das Wissenschaftliche Institut für Fremdenverkehr (dwif) weist für diese Gruppe 14 Milliarden Euro Umsatz im Jahre 2020 aus.

Ticket

Mit einem Online-Ticket geht es besonders schnell und bequem zur „Reisen & Caravan“. Einfach Ticket scannen lassen, und schon kann der kleine Urlaub für die Vorbereitung des großen starten. Wer gern haptisch ein Ticket erwerben möchte, kauft sein Ticket an einem der Serviceschalter vor Ort. Ob online oder haptisch -- eine Vorabregistrierung erleichtert den Zugang.

Erwachsene	12,00 €
Ermäßigt Schüler, Azubi, Kinder 12 bis 17 Jahre)	10,00 €
Familien	25,00 €
Kinder bis 11 Jahre	frei
(kein eigenes Ticket möglich)	

Alle Tickets ab 14.00 Uhr kosten den halben Preis.

Mehr Informationen

Mehr Informationen zur „Reisen & Caravan“ finden Sie unter: www.reisen-caravan.de. Die Messe wird bei Facebook und Instagram begleitet: www.facebook.com/reisen.caravan sowie www.instagram.com/reisencaravan.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 16.782

Medienkontakt

RAM Regio Ausstellungs GmbH
Constanze Kreuser (Geschäftsführerin)
Tel.: 0361/56 555 26
Handy: 0172/3532698
E-Mail: presse@ram-messe.de